LAGEBERICHT GESCHÄFTSJAHR 2025

1. BERICHT ÜBER DEN GESCHÄFTSVERLAUF UND DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE

Die Konjunkturschwäche der österreichischen Wirtschaft ist ausgeprägter und langanhaltender als ursprünglich prognostiziert. Nach zwei Rezessionsjahren in welchen die heimische Wirtschaftsleistung um 0,9 % (2024) resp. 1,0% zurückgegangen (2023) ist, wurden die Wachstumsaussichten für 2024 und 2025 wurden im Laufe des vergangenen Jahres stets weiter nach unten revidiert. Damit gehört Österreich zu den Wachstums-Schlusslichtern in der EU.

Die Wirtschaftsprognosen der Wirtschaftskammer sind auch für das kommende Geschäftsjahr eher zurückhaltend. Aufgrund einer Aufwärtsrevision der wirtschaftlichen Entwicklung im Schlussquartal 2024 heben WIFO und IHS ihre BIP-Prognosen für das Jahr 2025 um 0,3 Prozentpunkte gegenüber März an. Statt eines dritten Rezessionsjahres geht die Institute nun davon aus, dass die Wirtschaft im laufenden Jahr stagnieren wird (WIFO: 0,0 %, IHS: +0,1 %).
Kleine Wachstumsimpulse ausgehend vom privaten Konsum schaffen einen Ausgleich zu den im Jahr 2025 weiterhin rückläufigen Investitionen und Exporten. Eine Belebung der Weltkonjunktur soll der österreichischen Wirtschaft im nächsten Jahr etwas Fahrt verleihen. Für 2026 wird ein BIP-Wachstum von 1,0 % (IHS) bzw. 1,2 % (WIFO) in Österreich erwartet. Allerdings verläuft die Erholung aufgrund des Verlustes an preislicher Wettbewerbsfähigkeit und der außenwirtschaftlichen Unsicherheit verhalten.

Für das Geschäftsjahr 2026 (Juni 2025 bis Mai 2026) gehen wir im Express-Transport und Logistik-Umfeld von einem leicht positiven wirtschaftlichen Umfeld aus, jedoch weiterhin von einem sehr starken Konkurrenzumfeld.

Die angestrebten und auch kontinuierlich gesetzten Maßnahmen, die Abhängigkeit von einzelnen Großkunden stetig zu verringern und gemäß Konzernstrategie die Kundenbasis in Richtung KMUs zu vergrößern, wurde und wird weiterhin verfolgt. Der sich rasant entwickelnde Sektor B2C hat sich in den letzten 12 Monaten durch die steigende Inflation und reduziertem Kaufverhalten der Konsumenten in allen Märkten etwas abgeschwächt, birgt jedoch weiterhin große Chancen für Wachstum in den kommenden Jahren da sich vermehrt die Käuferschichten dem Online-Handel zuwenden. FedEx zielt auch weiterhin auf diesen B2C Sektor.
Die Umsatzerlöse lagen im abgeschlossenen Geschäftsjahr bei 147.663 TEUR (VJ: 135.756 TEUR).

1.1. GESCHÄFTSVERLAUF UND WICHTIGE FINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN

Die Kennzahlen zur Vermögens- und Ertragslage stellen sich wie folgt dar (in TEUR bzw. %)

Geschäftsjahr	**01.06.2024 - 31.05.2025**	**01.06.2023 - 31.05.2024**
Umsatzerlöse	147.663	135.756
Betriebsergebnis	2.654	3.316
Eigenkapitalquote	49,79%	52,00%
Außenstandsdauer der Forderungen aus L&L (in Tagen)	49T	34T

Im Geschäftsjahr **1.6.2024 - 31.5.2025** wurden die operativen Kost- und Service-initiativen („DRIVE") kontinuierlich und erfolgreich fortgeführt. International wurden durch die Umsetzung sogenannter Quick-Wins, im Speziellen die Integrationsschritte des FedEx Luftnetzwerkes (TRICOLOR) sowie des TNT-Straßen Netzwerks am Markt umgesetzt.

Unverändert liegt der Fokus auf dem Kerngeschäft „Time and Day Definite International" und in diesem Bereich besonders auf den kosteneffektiven „Time and Day Definite Europe Economy" Produkten sowie weiterem Wachstum im B2C Segment (FICP-Produkt). Die Anzahl der transportierten Pakete wuchs dank diesen Anstrengungen erfreulich und betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 6.240.300 Pakete (VJ 6.232.662).

Der Anstieg der Umsatzerlöse ist im Wesentlichen auf den Anstieg der konzerninternen Transportleistungsverrechnungen (Logistics Service Fee im Umsatz und International Transportation Fee in den Aufwendungen für bezogene Leistungen) und partiell auf eine Verfeinerung der Berechnung der Logistics Service Fees - effektiv für das Geschäftsjahr 2024 / 2025 und folgende - zurückzuführen. Das Unternehmen ist weiterhin innerhalb der Konzerngruppe als „limited risk service provider" tätig und generiert ein entsprechendes Ergebnis vor Steuern für seine Aktivitäten.

Der Cashflow nach Praktikermethode (Ergebnis n. Steuern + Abschreibungen) beträgt 2.676 TEUR (VJ: 4.031 TEUR), zudem ist die Gesellschaft in das Cash-Pooling der FedEx Express International B.V. eingebunden.

Das Unternehmen bedient sich keiner derivativen Finanzinstrumente. Dem Ausfallrisiko wird durch ein aktives Forderungsmanagement mit Schwerpunkt auf einen vollständigen und zeitnahen Forderungseinzug Rechnung getragen. Zweifelhafte Forderungen werden im Rahmen von Wertberichtigungen ausreichend berücksichtigt.

1.2. BERICHT ÜBER ZWEIGNIEDERLASSUNGEN

FedEx Express Austria GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Fedex Express International B.V. In Österreich bestehen, neben dem Firmensitz der Konzerngesellschaft in Wien-Flughafen (Gemeinde Schwechat), Zweigniederlassungen in Hörbranz, Wörgl, Salzburg, Linz und Graz.

1.3. NICHT FINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN

Unserer gesellschaftlichen Verantwortung tragen wir mit unseren Aktivitäten zu Corporate Social Responsibility und Nachhaltigkeit Rechnung. Dabei helfen uns ausgewählte Standards, nach denen wir freiwillig zertifizieren, einen schonenden Ressourceneinsatz und eine ausgewogene Balance zwischen ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten in unserem Handeln sicherzustellen. ISO 9001 (Qualitätsmanagement) ist ein Mittel, um unsere Fortschritte in der Verbesserung zu messen und mit anderen Unternehmen zu vergleichen.

Ein wichtiger Aspekt unserer unternehmerischen Tätigkeit ist der ökologische Fußabdruck, den wir hinterlassen. Um der hohen Verantwortung, die wir für jetzige und zukünftige Generationen haben, entsprechend Rechnung zu tragen, definieren wir jährlich Umweltziele und setzten geeignete Maßnahmen für deren Umsetzung.

Ein weiteres erklärtes Ziel von FedEx Express Austria GmbH ist es, durch geeignete Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Unternehmensbereichen das Fachwissen zu sichern und weiter auszubauen. Trainings- und Weiterbildungsmaßnahmen fanden sowohl durch interne Trainer als auch durch externe Schulungsmaßnahmen statt.

Die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter wird in einer jährlich stattfindenden Umfrage (Purple Voice) erhoben. Die Resultate werden analysiert und mittels konkreter Maßnahmen zu verbessern versucht.

Eine exemplarische Darstellung der wichtigsten nicht-finanziellen Kennzahlen kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren:

	2025	2024	2023
1 Anzahl Lehrlinge	0	0	0
2 Anzahl der Mitarbeiter mit einer Behinderung	13	13	13
3 Anzahl Frauen in einer Managementposition	1	1	1
4 Anzahl Männer in einer Managementposition	11	13	8

2. BERICHT ÜBER DIE VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG UND DIE RISIKEN DES UNTERNEHMENS

2.1. VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG DES UNTERNEHMENS

Das Hauptaugenmerk wird in selektiv vorzunehmenden Preiserhöhungen, sowie dem Einsatz von Zuschlägen um kostentreibende Einflüsse der im EU-Schnitt doch höheren Inflationswerte Österreichs (stark gestiegene Treibstoffkosten sowie Lohnkosten) aus dem wirtschaftlichen Umfeld auszugleichen und in einer Optimierung sowohl des Kunden- wie auch des Produktmix liegen. Weitere Integrationsschritte wie die weiter fortschreitende Kundenmigration im Rahmen von Project ACE oder der Optimierung der Kundenzustellung unserer B2C-Produkte in Zusammenarbeit mit der österreichischen Post (LMO), werden zusätzliche Synergien liefern. An weiteren Serviceoptimierungen für unsere Bestands- und zukünftigen Kunden wird stetig gearbeitet.
Wir werden weiterhin verstärkt den KMU-Sektor ansprechen und versuchen, in diesem Bereich Kundenzugewinne zu erzielen, um mögliche Preiserosionen im Großkunden Bereich abzudämpfen. Das B2C Segment wird ebenfalls mit kundenorientierten Lösungen weiter ausgebaut.
Die kontinuierliche Verbesserung unserer Schnittstellen zu den Kunden soll die Verwendung unserer Dienstleistungen vereinfachen und für die Anwender komfortabler machen. Besonderes Augenmerk richten wir hier auf verbesserte IT- und Digital-(Web-basierte) Kundenschnittstellen. Dadurch erwarten wir eine bessere Kundenbindung und mehr Effizienz bei der Akquisition von Neukunden, besonders im Bereich der KMU.

Die Abläufe der Leistungserstellung werden unterstützt durch die „DRIVE Initiativen" noch stärker standardisiert und dadurch stabiler und kosteneffizienter.

2.2. WESENTLICHE RISIKEN UND UNGEWISSHEITEN

Als international tätiges Logistikunternehmen sind wir einer Reihe von Veränderungen ausgesetzt. Zukünftige, weitere Herausforderungen verursacht durch geopolitische Einflüsse, wie dem Krieg zwischen Russland und Ukraine oder dem Zollkonflikt mit den USA, können weiterhin nicht im Detail abgesehen werden.
Das Management Team arbeitet eng zusammen, um die sich daraus ergebenden Risiken früh zu erkennen und bestmöglich unsere Maßnahmen darauf auszurichten, um Risiken zu minimieren.

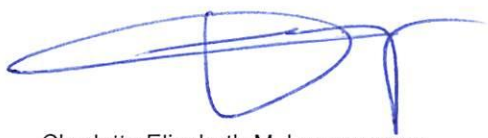
Unsere Ziele unterstützen wir durch angemessene Kontrollmechanismen, regelmäßige interne und externe Audits von Prozessen und Regularien, sowie durch das Vorhandensein verschiedener Risk-Management-Tools, wodurch die Auswirkung künftiger Szenarien eingeschätzt und kontinuierlich überwacht werden kann. Erforderlichenfalls können geeignete Maßnahmen unverzüglich eingeleitet werden.

3. BERICHT ÜBER FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Da FedEx Express Austria GmbH als Dienstleistungsunternehmen keine Forschung und Entwicklung im engeren Sinn betreibt, sind hierzu keine nennenswerten Aufwendungen zu berichten.

Wien-Flughafen, den 28. Oktober 2025

Die Geschäftsführung



Charlotte Elisabeth M. Laureyssens Stefan Günter Dries Sven Kische

3. BERICHT ÜBER FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Da FedEx Express Austria GmbH als Dienstleistungsunternehmen keine Forschung und Entwicklung im engeren Sinn betreibt, sind hierzu keine nennenswerten Aufwendungen zu berichten.

Wien-Flughafen, den 28. Oktober 2025

Die Geschäftsführung

Charlotte Elisabeth M. Laureyssens Stefan Günter Dries Sven Kische